



Schultelegramm 21. Dezember 2021

*An der Schwelle des neuen Jahres lacht die Hoffnung und flüstert,
es werde uns mehr Glück bringen.*

Alfred Tennyson

Liebe Mitglieder der Schulgemeinschaft,

anders als erhofft entlässt uns auch dieses ablaufende Jahr nicht ohne sorgenvollen Blick auf die weitere Entwicklung der Pandemie. Aber froh können wir sein, dass wir bis unmittelbar vor den Ferien hier in der Schule zusammenkommen können.

Auch in diesem Jahr mussten wir auf größere Adventsfeiern verzichten. Aber viele fleißige Hände haben – von langer Hand von unserer Schulpfarrerin Frau Christofzik vorbereitet – dafür gesorgt, dass wir jedem/-r einen kleinen Gruß des Fördervereins mit in die Ferien geben konnten. Allen Beteiligten dafür vielen herzlichen Dank!

Auch erfreuliche Nachrichten kann ich weitergeben:

Bei der diesjährigen Mathematikolympiade errangen Nicola Baumgart (7a) den 2. Platz und Jan Krabs (7c) den 3. Platz.

Wie immer rund um den Nikolaustag fand unter Regie von Frau Barkowski unser alljährlicher Vorlesewettbewerb der 6. Klassen statt. Am Ende siegte Jasmin Pakulies aus der Klasse 6a vor der Zweitplatzierten Lara Porteous (6d) sowie Alexander Digane aus der Klasse 6c. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Schultscheid erhielten von der Jury schöne Preise für Leseratten, die unser Förderverein sowie die Neukirchener Buchhandlung und die Buchhandlung Giesen-Handick wieder freundlicherweise gestiftet haben. Ihnen ebenso herzlichen Dank für die Unterstützung wie der Stadtbücherei Neukirchen-Vluyn für Bücherkoffer und Bücherquiz! Alle Kinder der 6. Klassen konnten während der Lesewochen mit dem abschließenden Lesefest erleben, wie viel Spaß Lesen machen kann.

Stolz sind wir auch auf das Team unseres POP-Movements. In dem 2021 ausgelobten Bürgerpreis erhält unsere Gruppe aus klimaengagierten Schülerinnen und Schülern sowie Ehemaligen die stolze Summe von 1666 €. Die Gesamtsumme des Preisgeldes von 5000 € teilt sich das POP Movement mit der Tuwas Genossenschaft eG und dem Bienenzuchtverein. Wir freuen uns sehr und sind stolz darauf, dass das große Engagement der jungen Leute diese Würdigung durch die Stadt erfahren hat. Für uns alle ist ein Projekt des POP-Movements seit heute im aktiven Betrieb: Der lang ersehnte Trinkbrunnen kann ab sofort genutzt werden!

Allen erfolgreichen Schülerinnen und Schülern ganz herzlichen Glückwunsch!

Zum Ausklang dieses Jahres 2021 möchte ich mich bei allen bedanken, die unsere schulische Arbeit aktiv unterstützt und freundlich begleitet haben. Unsere Lehrkräfte und Schülerinnen und Schülern haben alle ihren Beitrag dazu geleistet, dass wir trotz der widrigen äußeren Umstände ein aktives Schulleben erleben konnten. Nachdrücklich in Erinnerung bleiben z.B. die beeindruckenden Darbietungen an den Elternsprechtagen. Die Chöre unter Leitung von Frau Bohnen und Frau Knopp sowie das Varietéteam unter Leitung von Frau Wenzel haben unter den strengen Hygieneauflagen ganz Beachtliches geboten. Es war tröstlich zu sehen, dass die Pandemie unsere kulturellen Aktivitäten nicht zum Erliegen gebracht hat.

Besonderen Dank noch einmal besonders an die Vertreter und Vertreterinnen der SV und die neuen Vorstandsmitglieder des Fördervereins, die, wo immer es ging, mitgewirkt haben! Vielen Dank auch an den Vorstand der Schulpflegschaft und hier vor Ort unserem Kollegium, den Schulsekretärinnen Frau Plonka und Frau Schrödter-Ewert, unserem Schulsozialarbeiter Herrn Hüfing, unseren Schulhelferinnen, dem Team der Übermittagsbetreuung und unserem Hausmeisterehepaar Grams. Sie alle haben großen Anteil daran, dass der Schulbetrieb unter ständig neuen Voraussetzungen möglichst reibungslos lief.

Zum Jahreswechsel stehen einige personelle Veränderungen an: Frau Grams geht in den verdienten Ruhestand, ihr Mann folgt ihr Mitte Februar. Zum 31. Januar wird unsere dienstälteste Kollegin Frau Schimanski pensioniert. Die Verabschiedung werden wir in würdiger Form zu entspannteren Zeiten nachholen. Frau Dormann wechselt nach dem Ende ihrer Elternzeit an ein anderes Gymnasium. Weil auch unsere Referendarinnen aus dem bedarfsdeckenden Unterricht aussteigen, stehen zum Halbjahreswechsel gravierende Änderungen in der Unterrichtsverteilung an. Darüber informiere ich Sie im neuen Jahr, wenn die Planungsüberlegungen weiter fortgeschritten sind.

Ich hoffe, dass wir alle uns zu Beginn des neuen Jahres gesund wiedersehen. Mit auf dem Schirm haben müssen wir aber auch – darauf weist Ministerin Gebauer heute hin, dass es aufgrund der dynamischen Entwicklung des Infektionsgeschehens möglicherweise Anfang Januar aktuelle Hinweise zum Schulbetrieb geben kann. Bitte informieren Sie sich über unsere Elterntelegramme (auch auf der Homepage), ob vor Wiederaufnahme des Schulbetriebs Planungsänderungen anstehen. Sicherheitshalber empfehle ich, dass Schulbücher und andere Unterrichtsmaterialien, die in der Schule deponiert sind, am letzten Schultag mit nach Hause genommen werden. So könnte notfalls jede/-r von zuhause aus am Unterricht teilnehmen.

Alle diejenigen, die eine Reise unternehmen, bitte ich bei der Rückkehr unbedingt die dann geltenden Quarantäneregeln für Reiserückkehrer/-innen zu beachten.

Nun wünsche ich Ihnen und euch eine erholsame Auszeit vom Schulalltag, frohe Feiertage und einen guten Start in ein hoffentlich glückliches und gesundes Jahr 2022!

Herzliche Weihnachtsgrüße
Ihre und eure Susanne Marten-Cleef

Dr. Susanne Marten-Cleef
Schulleiterin



**Julius-Stursberg-
Gymnasium**

Tersteegenstraße 85a
47506 Neukirchen-Vluyn
Telefon 02845 – 936610
Telefax 02845 – 9366113
E-Mail marten-cleef@jsg-nv.de